nach § 27 der Verordnung überführt worden sind, ist für die Bemessung der Höhe der bei der teilweisen Befreiung zu erhebenden Abgaben zugrunde zu legen.

§27

Diese Durchführungsbestimmung tritt gemeinsam mit dem Zollgesetz vom 22. Juni 1990 (GBl. I Nr. 37 S. 451) am 1. Juli 1990 in Kraft.

Berlin, den 19. Juli 1990

Der Minister der Finanzen

Dr. Romberg

Anhang I

In § 3 der Verordnung genannte Fälle, in denen die zuständigen Behörden keine Sicherheitsleistungen verlangen

1. Vorübergehende Verwendung von anderen als den unter den Ziffern 7 und 8 genannten Waren ohne schriftliche Anmeldung gemäß §§ 12 und 13, falls die zuständigen Behörden eine solche nicht ausdrücklich verlangen.
2. Vorübergehende Verwendung von Waren, die von einer staatlichen Behörde vorübergehend eingeführt werden.
3. Vorübergehende Verwendung von Material, das Eisenbahn-, Schiffsverkehrs- oder Fluggesellschaften oder Postverwaltungen gehört und von ihnen im internationalen Verkehr verwendet wird, soweit es mit Erkennungszeichen versehen ist.
4. Vorübergehende Verwendung von leer eingeführten Verpackungen, die unauslöschliche und unauswechselbare Zeichen tragen und deren Wiederausfuhr nach der Handelsübung ohne jeden Zweifel stattfindet.
5. Vorübergehende Verwendung von Ausrüstungen für Katastropheneinsätze, die von Organisationen eingeführt werden, die von den zuständigen Behörden zugelassen sind.
6. Bis zum Erlaß neuer Bestimmungen die vorübergehende Verwendung von Waren, für die im Einfuhrstaat Ausnahmen von der Sicherheitsleistung gelten.
7. Vorübergehende Verwendung von Ausrüstung für Rundfunk und Fernsehen sowie der hierfür besonders hergerichteten Fahrzeuge, die von außerhalb des Zollgebiets ansässigen öffentlichen oder privaten Einrichtungen eingeführt werden, die zur Einfuhr dieser Ausrüstung und Fahrzeuge im Rahmen der vorübergehenden Verwendung von den Zollbehörden des Einfuhrstaats zugelassen sind.
8. Vorübergehende Verwendung von Instrumenten und Apparaten, die Ärzte benötigen, um Kranke so lange zu versorgen, bis ein Organ zur Transplantation zur Verfügung steht.

Anhang II

Berufsausrüstung

A. Ausrüstung für Presse, Rundfunk und Fernsehen

- a) Presseausrüstung wie
 1. Schreibmaschinen,
 2. photographische oder kinematographische Aufnahmeapparate,
 3. Apparate zum Senden, Aufnehmen oder Wiedergeben von Ton und Bild,
 4. unbespielte Ton- oder Bildträger;
- b) Rundfunkausrüstung wie
 1. Sende- und Fernmeldegeräte,
 2. Tonaufnahme- und Tonwiedergabegeräte,
 3. Instrumente und Apparate für technische Prüfungen und Messungen,
 4. Betriebszubehör (Uhren, Chronometer, Kompass, Stromaggregate, Transformatoren, Batterien und Akkumulatoren, Holz- und Be- oder Entlüftungsgeräte usw.),
 5. unbespielte Tonträger;

- c) Fernsehausrüstung wie
 1. Fernsehkameras,
 2. telekinematographische Geräte,
 3. Instrumente und Apparate für technische Prüfungen und Messungen,
 4. Sende- und Wiederaussendegeräte,
 5. Fernmeldegeräte,
 6. Apparate zur Aufnahme oder Wiedergabe von Ton und Bild,
 7. Beleuchtungsgeräte,
 8. Betriebszubehör (Uhren, Chronometer, Kompass, Stromaggregate, Transformatoren, Batterien und Akkumulatoren, Holz- und Be- oder Entlüftungsgeräte usw.),
 9. unbespielte Bild- oder Tonträger,
 10. Probekopien („film-rushes“),
 11. Musikinstrumente, Kostüme, Kulissen und andere Bühnenrequisiten;
- d) für die vorstehenden Zwecke gebaute oder besonders hergerichtete Fahrzeuge.

B. Kinematographische Ausrüstung

- a) Ausrüstung wie
 1. Bildaufnahmeapparate aller Art,
 2. Instrumente und Apparate für technische Prüfungen und Messungen,
 3. fahrbare Stative für Bildaufnahmeapparate und Kräne,
 4. Beleuchtungsgerät,
 5. Tonaufnahme- oder Tonwiedergabegerät,
 6. unbespielte Bild- oder Tonträger,
 7. Probekopien („film-rushes“),
 8. Betriebszubehör (Uhren, Chronometer, Kompass, Stromaggregate, Transformatoren, Batterien und Akkumulatoren, Heiz- und Be- oder Entlüftungsgeräte usw.),
 9. Musikinstrumente, Kostüme, Kulissen und andere Bühnenrequisiten;
- b) für die vorstehenden Zwecke gebaute oder besonders hergerichtete Fahrzeuge.

C. Sonstige Ausrüstung

1. Ausrüstung für die Montage, Erprobung, Inbetriebnahme, Kontrolle, Überprüfung, Instandhaltung oder Instandsetzung von Maschinen, Anlagen, Verkehrsmitteln usw. wie: Werkzeug, Ausrüstung und Geräte zur Messung, Überprüfung oder Kontrolle (von Temperatur, Druck, Entfernung, Höhe, Oberfläche, Geschwindigkeit usw.) einschließlich elektrischer Instrumente (Spannungsmesser, Strommesser, Meßkabel, Komparatoren, Transformatoren, Registriergeräte usw.) und Schablonen; Geräte und Ausrüstung zum Fotografieren von Maschinen und Anlagen während und nach ihrer Montage; Instrumente zur technischen Kontrolle von Schiffen;
2. Ausrüstungen für Geschäftsleute, für Sachverständige auf dem Gebiet der wissenschaftlichen oder technischen Arbeitsorganisation, der Produktivität und des Rechnungswesens sowie für Angehörige ähnlicher Berufe wie: Schreibmaschinen, Geräte für die Tonübertragung, -aufnahme und -wiedergabe, Rechengenäte und -instrumente;
3. von Sachverständigen, welche mit topographischen Arbeiten oder mit geophysikalischen Prospektionsarbeiten betraut sind, benötigte Ausrüstung wie: Meßinstrumente und -apparate, Bohrmaterial, Sende- und Fernmeldegeräte;
4. Geräte, die für Sachverständige im Kampf gegen die Umweltverschmutzung bestimmt sind;
5. Instrumente und Apparate für Ärzte, Chirurgen, Tierärzte, Hebammen sowie Angehörige ähnlicher Berufe;
6. von Archäologen, Paläontologen, Geographen, Zoologen usw. benötigte Ausrüstung;
7. von Artisten, Schauspielertruppen und Orchestern benötigte Ausrüstung, wie die bei Aufführungen verwendeten Gegenstände, Musikinstrumente, Kulissen, Kostüme, Tiere usw.;
8. von Vortragsreisenden zur Veranschaulichung ihrer Vorträge benötigte Ausrüstung;